Drohnen sollen in Großbritannien ab 2012 nicht nur zur Überwachung von Terroristen und Feinden im Ausland, sondern auch zur Kontrolle von illegaler Müllentsorgung und dem Beobachten von antisozialem Verhalten von Autofahrern, Jugendlichen, Demonstranten, Umweltsündern und landwirtschaftlichen Dieben genutzt werden. Momentane Hindernisse: Lizenzbewilligungen wegen der Flugsicherheit.

Florian Rötzer: „Terrorismus ist für Sicherheitsfanatiker nur ein Vorwand, um den Staat stärker zu machen und bislang überwachungsfreie Bereiche zu reduzieren. Jeder Anschlag, auch jeder gescheiterte, dient dazu, die Überwachung zu stärken und Techniken zu fördern, die eben diese Transparenz gewährleisten.

http://www.heise.de/tp/blogs/8/146961 .